

„DIGNITAS“

Hilfe für die Opfer von Verkehrsunfällen

Für die Rechte von Patienten, die bei Verkehrsunfällen unverschuldet körperliche oder psychische Schäden erleiden, setzt sich die „dignitas – Deutsche Interessengemeinschaft für Verkehrsunfallopfer e. V.“ ein. Die gemeinnützige Selbsthilfeorganisation wird in ihrem Anliegen vom ADAC und in NRW von der Polizei Köln unterstützt.

Unter anderem will die Polizei künftig nach Verkehrsunfällen mit Personenschäden den Betroffenen ein Faltblatt aushändigen, um ihnen und den Angehörigen in der belastenden Unfallsituation zu helfen. Es enthält erste Rechtsinformationen darüber, unter welchen Voraussetzungen Verletzte oder die Angehörigen von Unfalltoten Heilbehandlung und Unfallnachsorge, wenigstens aber eine finanzielle Entschädigung geltend machen können.

Es ist zum Beispiel wenig bekannt, dass auch Personen, die in dem verursachenden Fahrzeug nur mitgefahren sind, Ansprüche gegen die Kfz-Haftpflichtversicherung dieses Halters haben können.

Das gilt laut Faltblatt sogar, wenn das Opfer Angehöriger des Halters ist. Die Versicherungen aber zahlen in der Regel nicht mehr, als die Opfer fordern. „dignitas“ empfiehlt, in nicht nur einfachen und routinemäßigen Fällen konkreten Rat bei einem hierauf spezialisierten Anwalt zu suchen. „dignitas“ macht es sich zur Aufgabe, neben allgemeinen Rechtsinformationen auch gutachterliche Stellungnahmen durch Rechtsanwälte und medizinische Sachverständige zu organisieren, Unfallnachsorge zu vermitteln und sich an der Verkehrsunfallverhütung zu beteiligen. Die Selbsthilfeorganisation wirbt um ordentliche und fördernde Mitglieder.

Auskunft erteilt die Landesarbeitsgemeinschaft NRW (Markt 16, 52349 Düren, Tel. 02421/123440, Erster Vorsitzender ist Eduard Herwartz, Düren). Informationen gibt auch die Bundesarbeitsgemeinschaft dignitas (Friedlandstr. 6, 41747 Viersen, Tel. 02162/352312) und im Internet der Opferbeauftragte der Polizei (www.polizei.nrw.de/koeln). -ler

JUBILÄUM

Opernreisen für Ärzte

Sein 20-jähriges Bestehen feiert in diesem Jahr der von zwei Ärzten gegründete „Verein zur Pflege klassischer Musik durch Musikliebhaber“. Im Jubiläumsjahr bietet der Verein einmal mehr Opern- und Konzertreisen einschließlich Einführungs-Seminaren zu

den Aufführungen an. In diesem Jahr sind zum Beispiel Madrid, Paris, Dresden und Istanbul Ziele der Kurzreisen. Der Verein ist nach eigenen Angaben gemeinnützig. *Kontakt: Dr. Olaf Zenner, Tel. 0221/353944, Fax 0221/396714. Internet: www.operapoint.de uma*

INTERNET

Ehrenbuch online

Das Buch über Ärztinnen und Ärzte, die im Dienst gestorben sind, ist jetzt auch online verfügbar. Die Internet-Adresse lautet www.fahner-ehrenbuch.de. Das „Ehrenbuch der Ärzte – Deutschland – Österreich – Schweiz“ ist den Angehörigen und Freunden der Ärztinnen und Ärzte gewidmet,

die im 20. Jahrhundert ihr Leben im beruflichen Dienst gegeben haben. Außer den Einzelschicksalen sind wichtige Daten und Bilder eines jeden Jahres enthalten. *Bestellungen: Fahner Verlag, Nürnberger Str. 20, 91207 Lauf, Telefax 0911/5 70 50 50. Das Buch kostet 68 DM. uma*

KAMMERWAHLEN

Wahlwerbung im Aprilheft

Die Listen, die zu den Wahlen zur Kammerversammlung der Ärztekammer Nordrhein (Wahlperiode 2001/2005) antreten, können im Aprilheft (Erscheinungsdatum: 30. März 2001) des *Rheinischen Ärzteblattes* Wahlanzeigen schalten. Das hat der Vorstand der Ärztekammer Nordrhein beschlossen. Pro Liste und Wahlbezirk – es gibt die beiden Wahlbezirke Köln und Düsseldorf – kann nach dem Vorstandsbeschluss maximal eine Seite belegt werden. Anfang April, also etwa zeitgleich mit Erscheinen des Aprilheftes, werden auch die Wahlunterlagen an die nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte verschickt.

Der Vorstandsbeschluss im Wortlaut kann bei der Re-

daktion Rheinisches Ärzteblatt, Tersteegenstr. 31, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211/4302-246, Telefax 0211/4302-244 angefordert oder im Internet unter www.aekno.de (Rubrik „Aktuelles“) nachgelesen werden.

Wegen der Schaltung einer Anzeige oder näheren Informationen hinsichtlich der Konditionen wenden sich Interessenten bitte an den WWF-Verlag, Am Eggenkamp 37-39, 48268 Greven, Telefon 02571/937630, Telefax 02571/937650 (Frau Breenkötter). Die Manuskripte für Wahlanzeigen oder reproduktionsfähige Vorlagen müssen spätestens am Donnerstag, 8. März bei der Ärztekammer Nordrhein oder beim WWF-Verlag vorliegen.

ÄkNo/uma

Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Der nächste zentrale Prüfungstermin zur Anerkennung von Gebieten, Teilgebieten und Zusatzbezeichnungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist der 25./26. April 2001.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 14. März 2001

Informationen über die Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 2001 finden Sie im Heft Oktober 2000 S. 26 f. Alle regulären Termine finden Sie im Heft Februar 2001 S. 6. *ÄkNo*